

# Prüfungsworkshop beim VfB

Kyushin laido Ken-Jetsu praktiziert

**LANGENHAGEN.** Zum jährlichen Prüfungsworkshop haben sich jetzt zahlreiche Schüler aus verschiedenen Dojo in der Friedrich-Ebert-Schule in Langenhagen eingefunden. Ausrichter war in diesem Jahr der VfB Langenhagen. Auf dem Programm standen Techniken und philosophische Hintergründe in den alten japanischen Prüfungsstufen Shiren I (entspricht den Gürtelfarben weiß/gelb), Shiren II (orange/grün) und Shinsuru (blau/braun). In dem zweistündigen Workshop zeigten alle Prüflinge das bisher Erlernte, den Prüfungsstufen entsprechend, zur vollen Zufriedenheit von Sensei Ralf Gumpfer (Headmaster) und seinem Prüferteam. Der Schwerpunkt lag in der Grundschule, die die Basis bildet für die weitere Entwicklung der laidoka. Auch Grundbegriffe über die philosophischen Hintergründe der Schwertkampfkunst wurden ab-



Teilnehmer des VfB-Prüfungslehrgangs.

Foto: Privat

gefragt. Gumpfer machte einmal mehr klar, wie wichtig diese in den Kampfkünsten ist. Sie beinhalten eine Geisteshaltung, die geprägt ist von Toleranz, gegenseitigem Respekt und Verantwortung. Am Ende des Prüfungsworkshop nahmen alle Teilnehmer ihre Urkunde in Empfang.

Vom VfB Langenhagen waren das zum Shiren I Michael Hendrich, Holger Köbel und Sebastian Grams sowie zum Shiren II Dirk Richter und Gero Tospann. In der Schwertkampfkunst Kyushin laido Ken-Jutsu wird neben den Kata-Formen auch die praktische Anwendung in der Partnerarbeit und im Freikampf gelehrt. Geübt wird mit dem Iaito (stumpfes Katana) und dem Bokken (Holzschwert). Wer Interesse an dieser außergewöhnlichen Kampfkunst hat und mehr erfahren möchte, kann sich auf der Internetseite [www.vfb-langenhagen.de](http://www.vfb-langenhagen.de) informieren oder das laido-Training jeden Donnerstag außerhalb der Schulferien (Beginn 18.30 Uhr) in der kleinen Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule (FES) besuchen. Weitere Informationen können auch unter Telefon (0511) 774232 eingeholt werden.

## Buntes Sommerfest

**LANGENHAGEN.** Für Sonnabend, 5. Juli, lädt die Abteilung Kinder, Jugend und Kultur der Stadt Langenhagen von 15 bis 18 Uhr zum großen Sommerfest im Haus der Jugend ein. Im Innenhof am Langenforther Platz 1 erwartet Kinder, Jugendliche und Familien ein fröhlicher Nachmittag mit Mitmachaktionen, Kreativangeboten, Live-Programm und kulinarischen Kleinigkeiten. Der Eintritt ist kostenfrei. Das Sommerfest bietet ein buntes Programm, das kleine und große Herzen höherschlagen lässt: Clownin Barbalotta sorgt mit lustigen Einlagen und Streichen für viel Spaß, während Zauberer Tobini mit magischen Tricks Kinder und Erwachsene zum Staunen bringt. Wer lieber aktiv ist, kann voller Energie auf der Hüpfburg springen oder den Aufstieg an der Kletterwand wagen. Am Kreativtisch, an der Graffiti-Station und bei den Glitzer-Tattoos können alle ihrer Kreativität freien Lauf lassen und bunte Kunstwerke gestalten. Für den kleinen Hunger zwischendurch gibt es frisch gebackene Brezeln, Saftschorlen und Eisspezialitäten vom Eiscafé Monte Pelmo – natürlich alles zu familienfreundlichen Preisen.

Organisiert wird das Fest von der Abteilung Kinder, Jugend und Kultur der Stadt Langenhagen in Kooperation mit zahlreichen Partnern aus der Jugendarbeit vor Ort: Dabei sind unter anderem der Kunstverein Langenhagen, das Johanniter Jugendzentrum, das Kreisjugendwerk der AWO sowie die Mobile aufsuchende Jugendarbeit (MA-JA) der Lebenshilfe. Sie alle tragen mit eigenen Angeboten und Aktionen zu einem bunten Nachmittag bei. Die Stadt Langenhagen freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, bekannte und neue Gesichter und einen abwechslungsreichen und lebendigen Sommernachmittag im Herzen Langenhagens.

## Stipendiat reist für ein Schuljahr in die USA



Als PPP-Stipendiat wird Felix Burgmüller vom Bundestagsabgeordneten Matthias Miersch verabschiedet.

Foto: SPD-Wahlkreisbüro

**LANGENHAGEN.** Kurz vor dem Antritt seiner Reise in die USA hat der SPD-Bundestagsabgeordnete Matthias Miersch sein „Patenkind“ Felix Burgmüller aus Langenhagen getroffen, der das kommende Schuljahr als Stipendiat des Parlamentarischen Patenschafts-Programms bei einer Gastfamilie in den USA verbringen wird. „Wer es schafft, sich im anspruchsvollen Auswahlverfahren mit vielen beeindruckenden jungen Bewerberinnen und Bewerbern zu behaupten, beweist nicht nur herausragende Charakterstärke, sondern auch die Fähigkeit, Deutschland als Juniorbotschafter in den USA würdig zu vertreten. Dieser Austausch verändert Perspektiven und schärft den Blick für andere Kulturen – ein unschätzbarer Wert in einer Zeit, in der viele nur noch in ihrer eigenen Bubble leben“, so Matthias Miersch. „Meine Patinnen und Paten der vergangenen Jahre berichten mir regelmäßig darüber, wie sehr sie ihre Zeit in den USA positiv verändert hat.“ Felix berichtet, dass er kurz vor der Verschärfung bei der Visumserteilung durch die Trump-Regierung seinen Termin in der amerikanischen Botschaft in Berlin hatte. Hier ging alles glatt vonstatten, so dass er jetzt noch einmal Kraft tanken kann, bevor es dann in Kürze in die USA geht, wo alle Stipendiaten zunächst ein Orientierungsseminar erhalten, bevor es zu den Gastfamilien geht. Wo Felix seine Zeit in den Vereinigten Staaten verbringen wird, weiß er allerdings noch nicht. Deutsche Schüler oder junge Berufstätige, die Interesse an einem Austauschjahr in den USA in den Jahren 2026/2027 haben, können sich bis zum 12. September 2025 online bewerben. Informationen hierzu gibt unter <https://www.bundestag.de/ppp>.

## SV Godshorn feiert sein Schützenfest

**GODSHORN.** Die Godshorner Schützen haben jetzt ihr Schützenfest im Schützenhaus Godshorn gefeiert. Vor dem Essen erhielt die Königin Anneli Boy die Königsscheibe und die Königskette. Die Feuerwehrette trägt in diesem Jahr Ilse-Marie Müller und die Gemeindeglocke Heinz Hermann Rathmann. Danach folgte ein schmackhaftes Essen von Sven Engelhardt (Treffpunkt). Besonders freute sich der erste Vorsitzende, Thomas Kühn, Vereinsmitglieder für ihre langjährige Treue auszeichnen und ehren zu dürfen. Gitta Ohde, Gisela Seidensticker und Eugenie Teuber für 40 Jahre. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit Ilse-Marie Brockmann, Dieter Klingemann und Reiner Teuber. Alle Geehrten erhielten eine Urkunde und eine Ehrennadel. Vom Kreisverband übernahmen die Ehrungen Kreisschützenmeister Michael Freiberg und Ehefrau Claudia. Sie überreichten ebenfalls Urkunden und Ehrennadeln. Reiner Teuber erhielt eine Urkunde und die Ehrennadel in Gold für 70-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund. Nach dieser feierlichen Handlung folgte ein geselliger, harmonischer und fröhlicher Nachmittag. Für die musikalische Unterhaltung sorgte „Walli“, so dass viel gesungen und geschunkelt wurde.

KOMM ZUR BLUTSPENDE

IM AIRPORT HANNOVER

Dienstag, 15.07.2025

10:00 - 20:00 Uhr

Flughafen Hannover - Tagungsraum Cockpit

Flughafenstraße 4, 30855 Langenhagen

Mit kostenlosem Eintritt auf die Aussichtsplattform und einem tollen Imbiss im Restaurant Skylight

Jetzt Termin reservieren!

Einfach den QR-Code scannen oder

[www.blutspende-leben.de/termine](http://www.blutspende-leben.de/termine)